

## Redaktion

Gemeindekanzlei, Dorfstrasse 1  
Postfach 158, 6391 Engelberg

Tel. 041 639 52 52

Fax 041 639 52 99

kanzlei@gde-engelberg.ch

## 40 Freiwillige arbeiteten in der Aaschlucht

Der Aufruf der Interessengemeinschaft Aaschlucht war ein voller Erfolg. Am Samstag fanden sich 40 freiwillige Helferinnen und Helfer beim Werkhof Wyden ein, wo sie die Arbeitsaufträge für die nächsten Stunden fassten. Das schöne Herbstwetter sorgte dafür, dass die Stimmung unter den Helferinnen und Helfern vom ersten Augenblick an hervorragend war. Und so griffen 40 freiwillige Helferinnen und Helfer zu Schaufel und Pickel oder bereiteten das Mittagessen für die hungrigen Arbeiter vor. „Ein tolles Erlebnis. Ich komme wieder“, lautete der einhellige Kommentar. Denn schliesslich geht es auch darum, gemeinsam einen Beitrag zur Wiedereröffnung des beliebten Wanderweges zu leisten. Das verheerende Hochwasser vom August 2005 hatte den Wanderweg zwischen Engelberg und Grafenort an mehreren Stellen weggerissen. Vor einem Jahr wurde anlässlich einer Begehung eine mögliche Wegvariante evaluiert. Mit der Gründung der Interessengemeinschaft Erlebnisweg Aaschlucht wurde nicht nur der Grundstein für die neue Wegverbindung gelegt. Gleichzeitig konnte die Finanzierung der notwendigen Brücken durch die Stiftung von Dr. Kausch grösstenteils gesichert werden. Weitere Spenden und freiwilligen Einsätze sollen dafür sorgen, dass der Wanderweg im nächsten Frühjahr eröffnet werden kann.



Die 40 freiwilligen Helferinnen und Helfer leisteten in der Aaschlucht grossartige Arbeit. Die Ziele wurden weit übertroffen.

# Baugesuche und Sonderbewilligungen

Nachstehende Baugesuche werden gemäss Art. 29 Abs. 2 der Verordnung zum Baugesetz vom 7. Juli 1994 (BauV) während zehn Tagen, **vom 4. bis und mit 15. Oktober 2007** beim Bauamt Engelberg öffentlich aufgelegt. Einsprachen sind innert dieser Frist schriftlich und begründet, im Doppel an den Einwohnergemeinderat Engelberg, Dorfstrasse 1, 6390 Engelberg, einzureichen (Art. 31, 36 und 37 BauV).

Gleichzeitig werden die benötigten Sonderbewilligungen angezeigt.

- Bauherrschaft: Agnes Surber-Köfer, Märzengasse 16, 5430 Wettigen
- Objekt: Erschliessung Treppenlift und Aussensitzplatz
- Ort: Rainstrasse 18
- Parzelle Nr. 1245
- Zone: W2B

---

## SOLA 007 – Lagerrückblick

Agentinnen und Agenten aufgepasst! Undercovereinsatz

### Liebe Eltern, Verwandte, Freunde und Bekannte

Am Mittwoch, 14. November 2007, findet der traditionelle Rückblick aufs SOLA 007 statt.

Wir schauen Fotos an, schwelgen in Erinnerungen, haben wohl viel zu lachen und Geheimes auszutauschen.

Zu diesem Abend möchten wir alle Interessierten herzlich einladen. Der Anlass beginnt um 19.30 Uhr in der Aula der Dorfschule Engelberg.

**Lagerleitung SOLA 007, Sybille Hänggi und Team**



Agenten vor der Kamera. Tele Tell besuchte das Sommerlager 2007. Reporter Josef Rittler berichtete ausführlich über den Stand der Ermittlungsarbeiten der Engelberger Agentinnen und Agenten.



# Ersatzwahl in den Einwohnergemeinderat für den Rest der Amtsdauer 2004 - 2008,

## 2. Wahlgang vom 21. Oktober 2007; Rückzug der Kandidatur von Heinz Imboden

Mit Schreiben vom 24. September 2007 hat Heinz Imboden seine Kandidatur für den 2. Wahlgang vom 21. Oktober 2007 zurückgezogen. Somit sind folgende zwei Kandidaten wählbar:

Ordnungs- Nummer	Bezeichnung des Wahlvorschlags
1	Christlichdemokratische Volkspartei Engelberg (CVP) <b>Hurschler Klaus</b> , 1965, Zimmermann, Holz
2	Schweizerische Volkspartei Engelberg (SVP) <b>Infanger Josef</b> , 1960, Gastwirt/Landwirt, Engelbergerstrasse 66

Die Stimmbürger/innen erhalten Stimmrechtsausweis und Wahlzettel in der 40. Woche.

---

## Rechtsberatung vom 18. Oktober 2007

Unentgeltliche Rechtsberatung der Einwohnergemeinde Engelberg:

**Beratung durch** Dr. iur. Ewald Meier, Rechtsanwalt, Engelberg

**Termin** Donnerstag, 18. Oktober 2007, 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

**Ort** Gemeindehaus, Sitzungszimmer unmittelbar nach Haupteingang links

**Anmeldung** Büro ettlin&partner, Advokatur und Notariat, Dorfstrasse 50, Postfach 234, 6391 Engelberg, Telefon 041 638 05 50, Fax 041 638 05 51, E-Mail: info@ettlin-partner.ch

Die Terminabsprache ist notwendig.

**Umfang** Die Konsultation kann für eine halbe Stunde ohne Schriftverkehr in Anspruch genommen werden.

# Bewilligungsübertragung nach Neuorganisation

Der Regierungsrat des Kantons Obwalden hat die Bewilligung zur Führung einer dritten Sekundarklasse, des vierjährigen Sportgymnasiums und einer Hotelhandelschule von der Stiftung Schweizerische Sportmittelschule Engelberg auf den Verein Schweizerische Sportmittelschule/Leistungszentrum Engelberg übertragen.

Mit der Neuorganisation von Swiss Ski wurde die Sportmittelschule Engelberg zum nationalen Leistungszentrum Ski Alpin ernannt. Die Schule ist damit in ein Gesamtkonzept von Swiss Ski eingebunden und eine von drei Ausbildungsstätten für den Skinachwuchs der Schweiz geworden. Die Vorgaben von Swiss Ski machten eine neue Organisationsstruktur notwendig. Aus diesem Grund wurde der bisherige Stiftungsrat abgelöst. Die Sportmittelschule ist ab sofort als Verein organisiert, der vom Engelberger Peter Urs Naef präsiert wird.

## Neuorganisation

Am Freitag hat nun der Verein seine erste Generalversammlung abgehalten. Dabei konnte Vereinspräsident Peter Urs Naef auf ein sowohl sportlich wie auch finanziell erfolgreiches Jahr Rückschau halten. Die Zeit der tiefroten Zahlen ist vorbei. Es sei nicht einfach gewesen, so der Vereinspräsident, „im Zuge der ganzen Umstrukturierung und Neuorganisation gleichzeitig die Qualität der Schule auf einem hohen Niveau zu halten.“ Dank der Tatsache, dass alle am gleichen Strick ziehen, ist dies jedoch zur Freude der an der Generalversammlung anwesenden Mitglieder gelungen.

## Ziel 65 Schülerinnen und Schüler

Dass die Sportmittelschule Engelberg neu zu einer der drei Ausbildungsstätten von Swiss Ski gehört, schlägt sich jetzt auch in der Schülerzahl nieder. Besuchten im letzten Schuljahr noch 34 Schülerinnen und Schüler die Schweizerische Sportmittelschule Engelberg, so wird jetzt 56 jungen Wintersportlern das schulische Rüstzeug für die Zukunft vermittelt. Laut Vereinspräsident Peter Urs Naef ist es das Ziel der Schule, 65 Schülerinnen und Schüler zu unterrichten. „Dies wäre für uns eine ideale Grösse.“ Momentan intensiv geprüft wird zudem die Verbesserung der Trainingsinfrastrukturen.

Nach wie vor eine wichtige Rolle nimmt der Gönnerverein der Schweizerischen Sportmittelschule Engelberg ein. „Dieser Verein ist eine wichtige Stütze für uns. Ebenfalls die Sponsoren, die uns zum Teil seit Jahren immer wieder grosszügig unterstützen.“

Ohne Fleiss keinen Preis. Die Schülerinnen und Schüler der Sportmittelschule trainieren im Sommer hart für die Erfolge auf den Pisten.

